

MÜLLGAZETTE

Das Informationsblatt des Burgenländischen Müllverbandes

Ausgabe 2/2022



BEREITS ZUM 20. MAL IN FOLGE BLEIBEN DIE MÜLLGEBÜHREN IM BURGENLAND UNVERÄNDERT.

Die burgenländischen Haushalte profitieren auch weiterhin von der erfolgreichen Arbeit der Gruppe BMV/UDB. Georg Rosner folgt als BMV-Obmannstellvertreter auf Josef Korpitsch.



WEITERBILDUNG FÜR BETREUER DER ABFALLSAMMELSTELLEN

NEUE VORSTANDSMITGLIEDER IM BMV

AUCH KLEINE ELEKTROGERÄTE ENTHALTEN WERTVOLLE ROHSTOFFE

IN EIGENER SACHE: TONNEN SCHNEEFREI HALTEN

Die Müllabfuhrtermine
2023 auf www.bmv.at

BMV

BEREITS ZUM 20. MAL IN FOLGE BLEIBEN DIE MÜLLGEBÜHREN IM BURGENLAND UNVERÄNDERT.

Die burgenländischen Haushalte profitieren auch weiterhin von der erfolgreichen Arbeit der Gruppe BMV/UDB. Georg Rosner folgt als BMV-Obmannstellvertreter auf Josef Korpitsch

Am 3. Dezember 2022 fand im Kulturzentrum Mattersburg die Vollversammlung des Burgenländischen Müllverbandes (BMV) statt. Bei dieser Versammlung wurden den Delegierten ein umfangreicher Tätigkeitsbericht und positive betriebswirtschaftliche Kennzahlen präsentiert.

Trotz zusätzlicher Serviceleistungen für die Gemeinden ist es zum 20. Mal in Folge nicht notwendig die Müllgebühren zu erhöhen. Im Rahmen dieser Vollversammlung fand auch die turnusmäßige Neuwahl des BMV-Vorstandes für die kommende Funktionsperiode statt. Georg Rosner folgt als BMV-Obmannstellvertreter auf Josef Korpitsch.

UNTERSTÜTZUNGSPAKET FÜR DIE GEMEINDEN

Jede Gemeinde kann aus dem erweiterten Gemeindepaket 2022 um einen bestimmten Betrag abfallwirtschaftliche Leistungen in Anspruch nehmen. Zusätzlich können die Gemeinden für nachweislich durchgeführte Flurreinigungsaktionen einen Kostenersatz in Rechnung stellen. Der BMV-Vorstand hat außerdem die Weichen dafür gestellt, diese Erweiterungen des Gemeindepaketes für das Budget 2023 fortzuschreiben.

SCHWIERIGES JAHR ERFOLGREICH BEWÄLTIGT

Das Jahr 2022 war auch für die bgl. Abfallwirtschaft ein sehr schwieriges. Die krisenbedingten, erschwerten Rahmenbedingungen waren eine große Herausforderung. Aber gerade in dieser Krisensituation hat sich unsere flächendeckende Organisationsform bestens bewährt. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern war sie ausschlag-

gebend dafür, dass wir die Entsorgungsleistung für die bgl. Kunden nahezu lückenlos aufrechterhalten konnten.



Ein flächendeckendes Netz an Regionalen Sammelstellen soll im Burgenland entstehen.

REGIONALE ABFALLSAMMELSTELLEN

Der Ressourcencamp Heiligenkreuz ist seit Oktober 2020 geöffnet. Er ist Burgenlands erste Regionale Abfallsammelstelle (RAS) und damit ein Pilotprojekt, an dem sich neun umliegende Gemeinden beteiligen. Bis zu 80 verschiedene Fraktionen können während der großzügigen Öffnungszeiten dort abgegeben werden. Die getrennte Erfassung dieser Fraktionen garantiert bessere Möglichkeiten beim Recycling und erhöht die Wirtschaftlichkeit. Die Erfahrungen nach den ersten Jahren sind äußerst positiv. Das Angebot wird von den Kunden bestens angenommen und der Betrieb funktioniert einwandfrei. Aufbauend auf diesen Erkenntnissen soll ab kommendem Jahr die landesweite Umsetzung in Angriff genommen werden.

LANDESWEITER KEHRAUS MIT GROSSER BETEILIGUNG

Aufgrund des erfolgreichen Verlaufs seit dem Jahr 2007 organisierte der Burgenländische Müllverband auch heuer wieder eine landesweite Flurreinigung. Diese Flurreinigungsaktion stand wieder unter dem Motto „Das Burgenland macht Kehraus und alle machen mit“. Und die BurgenländerInnen zeigten auch heuer wieder wie wichtig ihnen der Umweltschutz ist. Zahlreiche Helfer in 138 Gemeinden haben sich aktiv an dieser Umweltaktion beteiligt und die Natur von rund 250 Tonnen Müll befreit. Auch viele Schulklassen haben wieder mitgeholfen, unser Land sauber zu halten.



Bei der Landesweiten Flurreinigung wurden rund 250 Tonnen eingesammelt.

WEITERBILDUNG FÜR BETREUER DER ABFALLSAMMELSTELLEN

Die Errichtung von Abfallsammelstellen und Problemstoffsammelstellen wurde in den Gemeinden unseres Landes realisiert. In diesen Anlagen werden Siedlungsabfälle aus dem Gemeindegebiet geordnet übernommen und einer ökologischen Verwertung oder Behandlung zugeführt. Um den Grundsätzen der Abfallwirtschaft auch hinsichtlich eines ordnungsgemäßen Betriebes zu entsprechen, ist eine laufende Schulung und Weiterbildung der Betreuer dieser kommunalen Einrichtungen erforderlich.

Seit 1996 wird diese Schulung in Form von jährlich stattfindenden Kursen abgehalten. Organisiert und durchgeführt werden diese Kurse vom Burgenländischen Müllverband und der Bgl. Landesregierung. Dabei werden die Bediensteten der Gemeinden über alle Fragen der richtigen Zuordnung der anfallenden Abfälle und Altstoffe, die gesetzlichen Grundlagen sowie über eine

NEUER BMV-VORSTAND

Vorstandsmitglieder ab 3. 12. 2022

Obmann:

Bgm. Michael LAMPEL, Neufeld an der Leitha

Obmann-Stellvertreter:

Bgm. Georg ROSNER, Oberwart

Vorstandsmitglieder:

Bgm. Kilian BRANDSTÄTTER, Gols

Bgm. Ing. Andreas GRADWOHL, Siegggraben

Bgm. Thomas HOFFMANN, Schattendorf

Bgm. Johannes HORNEK, Kittsee

Bgm. Johannes IGLER, Neckenmarkt

Bgm. Franz KAZINOTA, Neustift bei Güssing

Bgm. Franz KERN, St. Martin an der Raab

Bgm. DI(FH) Wolfgang KOLLER, Kemetten

Bgm. Josef KORPITSCH, Mogersdorf

Bgm. Christian KURTZ, BA, Pöttelsdorf

Bgm. Thomas STOIBER, Weingraben

Bgm. Bernd STROBL, Ollersdorf

zielführende Öffentlichkeitsarbeit und Abfallberatung in den Gemeinden informiert.

Im Jahr 2022 nahmen rd. 300 Mitarbeiter an diesen Fortbildungskursen teil, die im November durchgeführt wurden. Neben der grundsätzlichen Erläuterung der richtigen Zuordnung der Alt- und Problemstoffe standen heuer die Themen Lithium-Batterien und Ragweed im Mittelpunkt der Schulung.



Rd. 300 Betreuer nahmen 2022 an der Schulung teil.

AUCH KLEINE ELEKTROGERÄTE ENTHALTEN WERTVOLLE ROHSTOFFE

Kleingeräte und Batterien gehören NICHT in den Restmüll, sondern zur Sammelstelle!

Auch wenn sie noch so winzig sind – Kleingeräte und Batterien haben nichts im Restmüll verloren. Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, leider oftmals im Hausmüll. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen könnten.

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist!

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus/Batterien gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der rund 2000 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbüro-



Altelektrogeräte gehören in die Sammelstelle der Gemeinde.

kratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Weitere Auskünfte über die umweltgerechte Problemstoffentsorgung erhalten alle Interessierten am Mülltelefon zum Nulltarif 08000 806154 oder unter www.bmv.at.

IN EIGENER SACHE



ZUGANG ZU MÜLLTONNEN AUCH IM WINTER ERMÖGLICHEN!

Ermöglichen Sie bitte auch in den Wintermonaten die problemlose Abholung Ihrer Mülltonnen. Halten Sie den Zugang zu den Tonnen schnee- und eisfrei. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für eine rasche und effiziente Abfallentsorgung!

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT UND WÜNSCHEN ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2023!



Bgm. Georg Rosner
Obmann-Stellvertreter

Bgm. Michael Lampel
Obmann

Johann Janisch
Geschäftsführer

IMPRESSUM Offenlegung gemäß Mediengesetz: Alleiniger Eigentümer, Herausgeber und Verleger der Müllgazette ist der Burgenländische Müllverband, Rottwiese 65, 7350 Oberpullendorf. **Zweck der Herausgabe:** Nachrichten über die Verbandstätigkeit sowie allgemeine Informationen über die Abfallwirtschaft für die burgenländische Öffentlichkeit. **Für den Inhalt verantwortlich:** Dr. Ernst Leitner, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 02612 42 482 DW 36, Internet: www.bmv.at, E-Mail: office@bmv.at
Design und Layout: RABOLD UND CO., www.rabold.at **Druck:** Schmidbauer GmbH, Wiener Straße 103, 7400 Oberwart

